



Schulart, Klasse	Grundschule Klassen 3 - 4, Sek 1 Unterstufe
Thema	Installation im Raum - Steinpoeten
Technik, Verfahren	experimentelles Drucken mit und auf unterschiedlichen Materialien, Objekte: füllen, nähen, wulsten, wölben, verformen, umgarnen
Material, Werkzeug	Füllmaterialien, Nylonstrümpfe, verschiedene Garne, Zwirne Druckfarbe, Papier, abdruckbare, reliefhafte Strukturen, verschiedene Untergründe, Nadeln, Scheren
Impuls	<p>In der Natur vorkommende Formen und Strukturen sind Wahrnehmungsimpuls und Ausgangspunkt dieser Arbeit. Bewusstes Erfühlen und Sensibilisierung der SchülerInnen für taktile Wahrnehmungen, das Erkennen von Formmerkmalen Textur und Temperatur verschiedener Steine prägt das zweidimensionale und dreidimensionale Arbeiten.</p> <p>Steinformen werden mit Hilfe einer Gewebehülle nachempfunden, umwickelt, eingehäkelt oder verschnürt. Im Arbeiten mit ähnlichen und sich doch unterscheidenden Formen wird die Variation als künstlerisches Prinzip erfahren.</p> <p>Gleichermaßen werden reliefhafte Oberflächenstrukturen der Steine erkannt und für experimentelle Drucke genutzt. In der Kombination von Druckgrafiken und Objekten entsteht eine facettenreiche Präsentation, deren Erweiterung auch in den Raum möglich ist: Dadurch kann ein weiterer Schwerpunkt hinzukommen, das Entwickeln einer Rauminstallation.</p>
Hinweise	<p>Bildbezug in der Einführungsphase: Kunstgeschichtliche Positionen, z.B. Veronika Moos, Time flies, 2016</p> <p>Fächerverbindendes Unterrichten möglich: Bezüge zu Sachkunde und Deutsch (Wortspiele Gegensätze z.B. massiv-zart / innen-außen, Geschichten über den Stein verfassen)</p>